

Biogasanlage FALKENSTEIN



Standort:	Falkenstein, Sachsen-Anhalt
Bauzeit:	2008
Substrat:	Maissilage, Zuckerhirse, GPS
Fermenter:	2 x 3.031 m ³ Stahlbehälter
BHKW:	2 x 716 kW Gasmotor
Extras:	Güllefreie NawaRo-Anlage, 2 Fermenter, 1 Nachgärbehälter mit Gasspeicherdach, thermophiler Betrieb, Satelliten-BHKW, externe Wärmeanbindung, EEG

Die Biogasanlage FALKENSTEIN wurde gebaut und betrieben von der Dalkia Energie Service GmbH. Heute gehört die Anlage zur Danpower Energie Service GmbH.

Die Biogasanlage ist eine reine NawaRo-Fermentationsanlage im thermophilen Betrieb. Für die Fermentation in der Biogasanlage werden jährlich ca. 30.000 Tonnen nachwachsende Rohstoffe eingesetzt. Die verfahrenstechnisch einstufige Anlage besteht aus zwei Stahlfermentern mit Zentralrührwerk und einem Nachgärbehälter mit Doppelmembrangasspeicherdach. Als Gärrestlager dient eine offene Lagune, die bereits am Standort vorhanden war. Die quasikontinuierliche Beschickung der Feststoffe erfolgt über ein Flüssigeintragssystem mit Fermentersubstrat. Das Biogas wird in zwei Gas-Otto-Motor mit 716 kWel Nennleistung verwertet und der erzeugte Strom in das örtliche Elektrizitätsnetz eingespeist. Ein BHKW befindet sich als Satelliten BHKW in etwa 2 km Entfernung auf dem Gelände eines Druckguss-Werkes. Die Abwärme der BHKW wird zur Beheizung von Privat und Industriekunden genutzt. Dazu wurde ein umfangreiches Nahwärmenetz errichtet. Die Inbetriebnahme der Biogasanlage erfolgte im Jahr 2008.